

# Anzeigebblatt

## für die Erzdiöcese Freiburg.

(Beilage zum Freiburger katholischen Kirchenblatt.)

Nro. 1.

Freiburg, den 15. Januar 1862.

VI. Jahrgang.

Gebet für den Landtag in Berlin betr.

Nro. 224. Da die Eröffnung der beiden Häuser des Landtags in Berlin am 14. Januar stattfindet, so wird der Hochw. Pfarrclerus in den Hohenzollern'schen Landen darauf aufmerksam gemacht, daß während der ganzen Dauer des Landtags für denselben die vorgeschriebene Bitte in das allgemeine Gebet an den Sonntagen einzulegen ist.

Wir verweisen auf die Verfügung vom 17. Januar v. J. Anzeigblatt Nro. 2.

Freiburg den 9. Januar 1862.

Erzbischöfliches Ordinariat.

### Pfründebefetzungen.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Herrn Fürsten Carl Egon von Fürstenberg auf die Stadtpfarrei Neustadt präsentirten bisherigen Pfarrverweser Joseph Anton Feig daselbst wurde am 12. Dezember v. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Herrn Fürsten Carl Egon von Fürstenberg auf die Pfarrei Emmingen ab Egg, Decanats Engen, präsentirten bisherigen Pfarrverweser Carl Metzger daselbst wurde am 19. December v. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Herrn Fürsten Carl Egon von Fürstenberg auf die Hofcaplanei Heiligenberg präsentirten bisherigen Hofcaplaneiverweser Johannes Goldschmitt daselbst wurde am 19. Dezember v. J. die canonische Institution ertheilt.

### Diensternennung.

Mit Beschluß vom 7. November v. J. ist dem Lehrer Michael Maier in Starzeln, Pfarrei Hausen, der Mesnerdienst daselbst verliehen worden.

### Befetzungen.

Den 8. October 1861: Pfarrer Fridolin Klar von Hochdorf mit Absenzbewilligung als Pfarrverweser nach Roggenbeuern.

" 31. " " Vicar Augustin Mayer in Hechingen als Pfarrverweser nach Thalheim.

" 14. " " " Sebastian Haas in Ichenheim in gleicher Eigenschaft nach Ehingen.

" " " Ignaz Hippler in Unterwittighausen in gleicher Eigenschaft nach Bruchsal.

" " " Franz Wilms in Mannheim als Pfarrverweser nach Griesheim.

" " " Julius Karlein in Engen in gleicher Eigenschaft nach Gengenbach.

- Den 18. November 1861: Vicar Peter Hillenbrand in Nußbach in gleicher Eigenschaft nach Neibsheim.  
 „ 21. „ „ „ Ferd. Hasloch in Königshofen in gleicher Eigenschaft nach Bruchsal.  
 „ 21. „ „ „ Victor Kirchgeßner in Bruchsal als Pfarrverweser nach Weingarten, Dec. Bruchsal.  
 „ 28. „ „ „ Aloys Heller in Königheim als Pfarrverweser nach Strümpfelbronn.  
 „ „ „ „ Casimir Fieger in Lauda in gleicher Eigenschaft nach Königheim.  
 Pfarrverweser Christian Schneiderhan in Weilersbach in gleicher Eigenschaft nach Obereggingen.  
 Pfarrverweser Jodoc Müller in Bankholzen in gleicher Eigenschaft nach Weilersbach.  
 „ 10. December „ Vicar Adolf Böll in Nickenbach in gleicher Eigenschaft nach Thengendorf.  
 „ 12. „ „ „ Theodor Huber in Degernau als Pfarrverweser daselbst.

### Sterbefälle.

- Den 6. December 1861: Geistlicher Lehrer Joseph Linder zu Bruchsal.  
 „ 9. „ „ Oberkirchenrath, Stadtpfarrer Joh. Bapt. Stäbele zu Offenburg.  
 „ 27. „ „ Pfarrer Joh. Christoph Binz zu Uessigheim.  
 „ 1. Januar 1862: Pfarrverweser Florian Werr zu Unterschüpf.  
 „ 8. „ „ die barmherzige Schwester Pia Weber im Mutterhaus zu Freiburg. R. I. P.

### A Sanctae Romanae et Universalis Inquisitionis Congregatione postulatum est, utrum sequentes propositiones tuto tradi possint.

#### Propositio I.

Immediata Dei cognitio, habitualis saltem, intellectui humano essentialis est, ita ut sine ea nihil cognoscere possit: siquidem est ipsum lumen intellectuale.

#### Propositio II.

Esse illud, quod in omnibus et sine quo nihil intelligimus, est esse divinum.

#### Propositio III.

Universalia a parte rei considerata a Deo realiter non distinguuntur.

#### Propositio IV.

Congenita Dei tamquam entis simpliciter notitia omnem aliam cognitionem eminenti modo involvit, ita ut per eam omne ens, sub quocumque respectu cognoscibile est, implicite cognitum habeamus.

#### Propositio V.

Omnes aliae ideae non sunt nisi modificationes ideae, qua Deus tamquam ens simpliciter intelligitur.

#### Propositio VI.

Res creatae sunt in Deo tamquam pars in toto, non quidem in toto formali, sed in toto infinito, simplicissimo, quod suas quasi partes absque ulla sui divisione et diminutione extra se ponit.

#### Propositio VII.

Creatio sic explicari potest: Deus ipso actu speciali, quo se intelligit et vult, tamquam distinctum a determinata creatura, homine v. g., creaturam producit.

Fer. IV. die 18. Septembris 1861.

In Congregatione Generali habita in Conventu s. M. sup. Minervam coram Eminentissimis et Reverentissimis DD. S. R. E. Cardinalibus contra haereticam pravitatem in toto Republica Christiana Inquisitoribus Generalibus, iudem Eminentissimi et Reverendissimi DD. praehabito voto DD. Consultorum omnibus et singulis propositionibus superius enunciatis mature perpensis proposito dubio responderunt — Negative. —

Angelus Argenti S. R. et U. J. Notarius.

---

Verzeichniß der Beiträge für das St. Fidelishaus vom 1. Juli bis 1. October 1861.	Am 15. Juli von Hr. Pfarrer Schäfer in Effersratsweiler	4 fl. 40 fr.
Am 12. Juli von Hr. Pfr. Winter in Wilflingen	10 fl. — fr.	„ 15. „ „ „ Kreisgerichts-Rath Frensb-berg hier
„ 15. „ „ „ Capl. Dr. Sauter in Bingen	1 „ 45 „	3 „ 30 „

Am 23. Juli von Hr. Pfr. Weihrauch und Gemeinde Siberaatsweiler 2 fl. 13 kr.  
 „ 31. „ „ „ Schule. Mayer Pfr. in Inneringen 75 fl. — „  
 „ 30. Sept. von Sr. Excellenz dem Hochw. Hrn. Erzbischof von Freiburg 100 fl. — „  
 Sigmaringen den 1. Oktober 1861.  
 Pfr. Geiselhart.

**Milde Gaben.**

für die katholische Kirche in Randern.  
 (Fortsetzung.)

Die löbl. Pfarrg. Nußbach, Bez. N. Oberkirch.	10 fl. — kr.
Hr. Definitor Ott in Oberried (12. Gabe)	8 „ — „
„ Ord. Secretär Jung dahier (3. Gabe)	2 „ 22 „
„ Seminar-director Bodenmüller (3. Gb.)	6 „ 40 „
„ Pfr. Ernst von Wagenstadt (4. Gabe)	4 „ — „
„ Vic. Weindel in Kenzingen	8 „ — „
Aus S. P. (3. Gabe)	2 „ 20 „
Hr. Pfr. Lenz in Mählberg (8. Gabe)	25 „ 48 „
Aus der Pfarrei Kappel am Rhein	4 „ 30 „
Hr. Definitor Faller in Langenrain (4. Gb.)	4 „ — „
„ Pfr. Dr. Niesterer von Birndorf (8. Gb.)	6 „ 40 „
„ Pfv. Giani in Schwandorf (3. Gabe.)	6 „ 40 „
„ Beneficiat Engesser in Mundelfingen (3. G.)	8 „ 20 „
„ Pfr. Günter in Großschönach (3. Gabe)	7 „ 15 „
„ Vic. Schill in Herbolzheim	9 „ 40 „
„ Pfr. Keller in Tafertsweiler	4 „ 50 „
„ Pfr. Wacker in Veran (9. Gabe)	4 „ 50 „
„ Pfr. Seitz in Petersthal (3. Gabe)	1 „ 12 „
„ Pfv. Kempfer in Biethingen (7. Gabe)	1 „ — „
„ Pfv. Kaiser in Riggeringen (3. Gabe)	5 „ — „
„ Pfr. Kunle in Biethingen (5. Gabe)	3 „ 20 „
„ Pfr. Hagg zu Hausen i. Th. (3. Gabe)	3 „ 20 „
„ Pfr. Matt in Niedereschach (4. Gabe)	3 „ 20 „
„ C. R. Schaubinger, Pfr. zu Oberhausen (6. Gabe)	7 „ 30 „
„ Pfr. Diebold in Einhart (4. Gabe)	10 „ — „
„ v. Stauß in Levertweiler (2. Gabe)	10 „ — „
„ Pfr. Schuler in Migeltingen	5 „ 51 „
„ Pfv. Günter in Schönach (4. Gabe)	5 „ 56 „
„ Pfr. Stehert in Herdwangen (10. Gabe)	5 „ 56 „
„ Pfv. Haller in Aasen (2. Gabe)	8 „ 26 „
„ Pfr. Niesterer in Espasingen (3. Gabe)	4 „ 50 „
„ Pfr. Wacker in Veran (12. Gabe)	3 „ — „
„ Pfr. Greifer von Seckenheim (3. Gabe)	5 „ 58 „
„ Pfv. Reich in Billingen (3. Gabe)	15 „ — „
„ Pfv. Guggert in Lohrbach (4. Gabe)	1 „ 25 „
„ Vic. Stephan in Neunkirchen	1 „ 25 „
Von Geistlichen aus dem Erzb. Lande. Ettlingen	25 „ 32 „
Hr. Vicar Stephan in Neunkirchen (2. Gabe)	1 „ 30 „
Von der Pfarrei Stein am Kocher.	2 „ 36 „

Zusammen 255 „ 2 „  
 Hiezu die früheren 8844 „ 49 „  
 Gesamtsumme 9099 „ 51 „

Freiburg den 23. December 1861.

Schmidt, Domcapitular.

**Fromme Stiftungen.**

In den Kirchenfond zu Appenweiler durch † Elisabeth Widmann 36 fl. zu einer hl. Anniversarmesse für sich und ihre †† Eltern; ferner durch Maria Anna Kohler geb. Veith 36 fl. zu einer gleichen für sich und ihren † Ehemann.

In den Heiligenfond zu Ottersdorf durch Sophie Vott 36 fl. zu einer heil. Jahrtagsmesse für ihren † Ehemann, ihre Kinder und sich selbst.

In den Heiligenfond Steinmauern durch verschiedene Wohlthäter kirchliche Gegenstände im Werth von 57 fl. 42 kr.

In die Schloßkirchenpflege zu Haigerloch 36 fl. zu einem hl. Jahrtag für † Stadtpfarrverweser Adolph Lechleitner.

In den Heiligenfond zu Mindersdorf durch Joh. Bapt. Liebherr 120 fl. zu drei hl. Jahrtagsmessen.

In den Kirchenfond zu Nielasingen durch Bürger und Landwirth Xaver Buchegger 36 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse für seinen † Vater Sebastian Buchegger.

In die Pfarrkirche zu Zimmern durch Ungenannt 75 fl. zu Abhaltung eines hl. Jahrzeitamtes.

In die Kapelle zu Reichenthal durch Franz Anton Merkels Wittve 38 fl. 30 kr. zu einer hl. Jahrtagsmesse für sich und ihren † Ehemann.

In die Kapelle zu Pfaffenroth durch Regina Schottmüller 44 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse für sich und ihre † Mutter Barbara Schottmüller.

In die Kirche zu Dienstadt durch Ungenannt eine Ewiglichtlampe im Werth von 25 fl.

In die St. Pantaleonspflege zu Dettlingen durch Altlehrer Johann Singer und dessen Ehefrau 36 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse für sich und ihre † Tochter Sophie.

In die Pfarr- und Wallfahrtskirche zu Lautenbach durch Bürger Georg Fies 14 Stationsbilder im Werth von 175 fl. durch Ungenannt zur Fassung des Prozessionskreuzes 30 fl.

In den Heiligenfond zu Seckenheim durch Michael Hirsch 75 fl. zu einem hl. Jahrzeitamt für seine †† Eltern.

In die Pfarrkirche zu Hilzingen durch Ungenannte Kirchenintensilien im Werth von 65 fl. 28 kr.

In die Pfarrkirche zu Schriesheim durch die Familie Diemer 36 fl. zu einem hl. Jahrtag für die † Margaretha Henig geb. Diemer.

In den Heiligenfond zu Hemmenhofen durch Wittve Catharina geb. Brügel 36 fl. zu einem hl. Jahrtag für ihren † Ehemann Johann Beyermann.

In den St. Martinskirchenfond zu Freiburg durch die ledig † Theresia Müller von Falkensteig 36 fl. zu einem hl. Jahrtag für sich.

In den Pfarrfond Unterbaldingen durch Maria Agatha geb. Mutz 36 fl. zu einem hl. Jahrtag.

In den Heiligenfond der Stadtpfarrei ad B. V. Mar. in Bruchsal durch Barbara Kupferberger geh. Winnefeld 36 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse für sich.

In die Pfarrkirche zu Wieden durch einen Ungenannten eine Monstranz im Werth von 140 fl.

In die Pfarrkirche zu Donaueschingen durch Hauptlehrer Fidel Rebmann 26 fl. zu kirchlich-musicalischen Zwecken.

In den Schul- und Armenfond zu Eichsel 36 fl. zu einer hl. Anniversarmesse für  $\dagger\dagger$  Fridolin, Mechtunda und Fridolin Roggenmoser.

In den Heiligenfond zu Oberschefflenz durch Johanna Ermus 36 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse für ihre  $\dagger\dagger$  Eltern und Geschwister.

In den Heiligenfond zu Reichenbach, Dec. Ettlingen, durch Franz Joseph und Franz Sales Becker 36 fl. zu einer heil. Jahrtagsmesse.

In den Heiligenfond zu Tiefenbach durch Ungenannt 36 fl. zu einem hl. Jahrtag für die  $\dagger$  Catharina Heidelberger.

In den Heiligenfond zu Zähringen 75 fl. zu einem heil. Jahrzeitamt für die  $\dagger\dagger$  Catharina geb. Oberrieder, Maria Eva geb. Tröndle und Catharina geb. Heiny.

In den Heiligenfond zu Busenbach 36 fl. einem hl. Jahrtag für die  $\dagger$  Margaretha Geiskert.

In den St. Martinskirchenfond zu Freiburg 75 fl. zu einem hl. Jahrzeitamt für den  $\dagger$  Anton Schindler von Ebnet.

In den Kirchenfond zu Aftholderberg 36 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse für den  $\dagger$  Georg Erne von Hasenweiler.

In den Heiligenfond zu Hohenthengen 75 fl. zu einem hl. Jahrzeitamt für Bürger und Rathschreiber Alois Huber und dessen Angehörige.

In den Heiligenfond zu Niedereeschach durch Melchior Heimbürger 36 fl. zu einer hl. Anniversarmesse.

In den Kirchenfond zu Schapbach 36 fl. zu einer heil. Jahrtagsmesse für den  $\dagger$  Anton Dreher und dessen  $\dagger$  Ehefrau Monika geb. Zanger.

In den Heiligenfond zu Ottenhöfen 75 fl. zu einem heil. Jahrzeitamt für Joh. Knapp von Fürsichenbach und dessen Ehefrau Maria Anna Doll.

In den Heiligenfond zu Darlanden 36 fl. zu einer heil. Anniversarmesse für Jakob Kastetter und dessen Ehefrau Magdalena geb. Brunner.

In den Kirchenfond von Wittichen durch Agatha Dieterle geb. Hauer 100 fl. zu einem hl. Jahrzeitamt.

In den Kirchenfond zu Rußbach 36 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse für die ledige Theresia Kienzler; ferner 36 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse für den  $\dagger$  Nicolaus Hilser.

In den Heiligenfond der Pfarrkirche zu Todtnau 36 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse für Mathä Thomas und dessen Wittwe Magdalena geb. Ortlieb.

In den Capitelsfond Linzgau durch Pfr. Carl Constanzer in Seefeld ein päpstlicher Rentenschein über 200 Fres.

In den Kirchenfond zu Kappel, Dec. Stühlingen, durch Alois Mantel und Rosina geb. Kumbach 76 fl. zu einem Jahrtagamt für ihre  $\dagger\dagger$  Eltern.

In den Heiligenfond zu Ottersdorf 36 fl. zu einem heil. Jahrtag für J. Jung, Antonia geb. Neuter und ihre Kinder; durch die  $\dagger$  Euphrosine Haitz 70 fl. zur Anschaffung einer Ewiglichtlampe; und durch dieselbe in den Almosenfond 200 fl.

Zur Erbauung eines Seitenaltars in der Pfarrkirche zu Oberschefflenz durch die katholische Gemeinde daselbst 240 fl.

Zu Erbauung einer neuen Gottesackerkapelle zu Dos durch milde Beiträge 950 fl. 41 kr. und Gegenstände zur Ausstatung im Werthe von 211 fl. 43 kr.

In die Pfarrkirche zu Messelwangen durch verschiedene Wohlthäter Paramente im Werth von 90 fl. 36 kr.

In die Pfarrkirche zu Bözingen durch milde Beiträge eine Statue der seligsten Jungfrau und ein Kronleuchter, zusammen im Werth von 110 fl.

In den Heiligenfond zu Wittnau durch Catharina geborene Rappenecker 36 fl. zu einer hl. Jahrzeitmesse für ihren  $\dagger$  Ehemann Gregor Eckert und für sich selbst.

In den Kirchenfond zu Gernsbach durch den  $\dagger$  Domcapitular Martin Schell 100 fl. zu einem jährlichen Seelenamt für den Stifter und dessen Oheim, den  $\dagger$  Decan und Stadtpfarrer Peter Joseph Schell in Gernsbach; ferner 120 fl. zur Anschaffung eines Messgewandes.

In den Kirchenfond zu Eugen durch die Marz'schen Eheleute in Zimmerholz 80 fl. zu zwei hl. Jahrtagsmessen.

In den Kirchenfond zu Niderschopfheim durch Maria Clara Rudolf, geb. Schaub 36 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse.

In den Kirchenfond zu Zimmerholz durch Michael Merz und Victoria geb. Schilling 120 fl. zu einem jährlichen Seelenamte für ihre  $\dagger\dagger$  Anverwandten und nach ihrem Ableben für sich.

In den Kirchenfond zu Blumenfeld durch Monika Ludescher 37 fl. 20 kr. zu einer hl. Jahrtagsmesse für den  $\dagger$  Pfarrer Joh. Nep. Merk.

In den Kirchenfond zu Windschlag durch Sabina Kempf 36 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse für ihre  $\dagger\dagger$  Eltern.

In den Kirchenfond zu Eberbach 72 fl. zu zwei hl. Jahrtagsmessen für Elisabeth Hartbrecht und Franz Anton Hartbrecht.

In den Heiligenfond zu Weiler durch Anton Detzel 43 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse.

In den Kirchenfond zu Hardheim durch  $\dagger$  Pfarrer Müller in Werbach 75 fl. zu einem hl. Jahrtag.

In den Heiligenfond zu Oberhausen durch Rosa geborene Maurer 36 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse für sich und ihren  $\dagger$  Ehemann Fidel Bill.

In den Kirchenfond zu Lautenbach durch  $\dagger$  Barbara Welle 25 fl.

Durch Ungenannt in die Kirche zu Schellbronn Gegenstände im Werth von 40 fl.

In den Pfarrkirchenfond zu Thunsel durch Anton Burgert 36 fl. zu einem hl. Jahrtag für sich und seine  $\dagger\dagger$  Eltern.

In den Kirchenfond zu Rußbach durch Ludwig Cammerer 36 fl. zu einer heil. Jahrtagsmesse für die ledig  $\dagger$  Carolina Dold.

In den Kirchenfond zu Distelhausen durch die ledig  $\dagger$  Clara Appel 144 fl. zu 4 hl. Jahrtagsmessen.

In den Armenfond zu Eschbach durch Wittwe Elisabeth Biz, geb. Weiß 120 fl. zu drei hl. Jahrtagsmessen.

In den Kirchenfond zu Biethingen durch Wittwe Barbara geb. Auer 36 fl. zu einer hl. Jahrtagsmesse für ihren  $\dagger$  Ehemann Gallus Egger, für sich selbst und ihren Familienangehörigen.

In den Heiligenfond zu Edingen durch Math. Kraft 87 fl. 30 kr. zu einem hl. Jahrtagsamt.